Bundesgesetz über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung

(Arbeitslosenversicherungsgesetz, AVIG)

Änderung vom 30. September 2011

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht in den Bericht der Kommission für Wirtschaft und Abgaben des Nationalrates vom 30. August 2011¹ und in die Stellungnahme des Bundesrates vom 16. September 2011², beschliesst:

I

Das Arbeitslosenversicherungsgesetz vom 25. Juni 1982³ wird wie folgt geändert:

Art. 27 Abs. 2 Bst. c Einleitungssatz

- ² Die versicherte Person hat Anspruch auf:
 - c. höchstens 520 Taggelder, wenn sie eine Beitragszeit von mindestens 22 Monaten nachweisen kann und:

1 BBI 2011 7259

2011-1810 7413

² BBI 2011 7267

³ SR **837.0**

П

Nationalrat, 30. September 2011 Ständerat, 30. September 2011

Der Präsident: Jean-René Germanier Der Präsident: Hansheiri Inderkum Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz Der Sekretär: Philippe Schwab

Datum der Veröffentlichung: 11. Oktober 2011⁴ Ablauf der Referendumsfrist: 19. Januar 2012

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Kommt dagegen kein Referendum zustande, so tritt das Gesetz rückwirkend auf den 1. Januar 2012 in Kraft. Wird das Gesetz in einer Volksabstimmung angenommen, so bestimmt der Bundesrat das Inkrafttreten.